

Fußball-Randspalte

Voodoo-Kick

Kinshasa. Elf Tote waren die Folge von Ausschreitungen bei einem Fußballspiel in Butembo im Osten der Demokratischen Republik Kongo. Die Massenpanik wurde ausgelöst, als der Torhüter des zurückliegenden Clubs Nyuki versuchte, das Spiel durch Hexerei zu drehen, berichtete das von der UN unterstützte Radio Okapi am Montag. Nyukis Keeper habe mit Zaubersprüchen eine Wende der Partie heraufbeschwören wollen. Als daraufhin die Spieler eine Rauferei begannen, versuchte ein Polizist den Streit zu schlichten. Das Publikum habe ihn daraufhin mit Steinen beworfen. Die Polizei reagierte mit Tränengas, es kam zu einer Massenpanik. Dabei starben elf Menschen.

(sid/jW)

Plan B und C

Pretoria. FIFA-Präsident Joseph S. Blatter hat zu Beginn seiner Inspektionsreise durch Südafrika dem WM-Gastgeber 2010 seine uneingeschränkte Rückendeckung gegeben. Es gebe keinen Alternativplan: »Der Plan B ist Südafrika, und der Plan C ist Südafrika«, erklärte der Chef des Fußball-Weltverbandes FIFA nach einem Treffen mit dem südafrikanischen Staatspräsidenten Thabo Mbeki. (sid/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/112557.fußball-randspalte.html>